



Die Idee - 200 Bänke werden in einer Bürgeraktion an einem zentralen Ort in der Stadt aus einem Betonsockel und einer Sitzfläche aus Holz zusammengebaut.

Als Ort der Aktion könnte eine Baustellen-grundstück oder eine abgesperrte und abgeplante Straße dienen.

Die Aktion findet unter Anleitung eines erfahrenen Handwerkers statt. Es sind nur Arbeiten erforderlich, die handwerglich begabte Bürger gut unter professioneller Anleitung durchführen können.

100 -125 Euro je nach Länge der Bank (120 oder 160 cm) betragen die Materialkosten, die für jede Bank anfallen.

Die Stadt stellt die Bänke sukzessive an den von den Bürgern gewünschten Standorten auf. Dafür werden vorhandene Kapazitäten beim Grünflächenamt genutzt.

Da die Bänke aus Beton sind, benötigen sie kein Fundament nur eine ebene Grundfläche.



Bürgerbank - Die Bänke sollen von Bürgern und Unternehmen gesponsort werden.

Dafür wird die gependete Bank an einem Ort aufgestellt, den die Spender sich wünschen und den die Verwaltung als geeignet ansieht.

Zudem wird jede Bank mit einer Namensplakette versehen, die darauf hinweist, wer diese spendet und wer an deren Herstellung mitgearbeitet hat.

Bänke können natürlich auch von Vereinen, Initiativen oder Unternehmen gespendet werden.

Menschen, die eine Bank hergestellt bzw. gesponsert haben, werden auch in Zukunft besonders auf diese achten. Die Aktion trägt zu einer Steigerung der Identifikation der Einwohner mit ihrer Stadt bei. Die zusätzlichen Sitzgelegenheiten machen die Parks, Plätze und Straßen, wo sie aufgestellt werden, attraktiver.



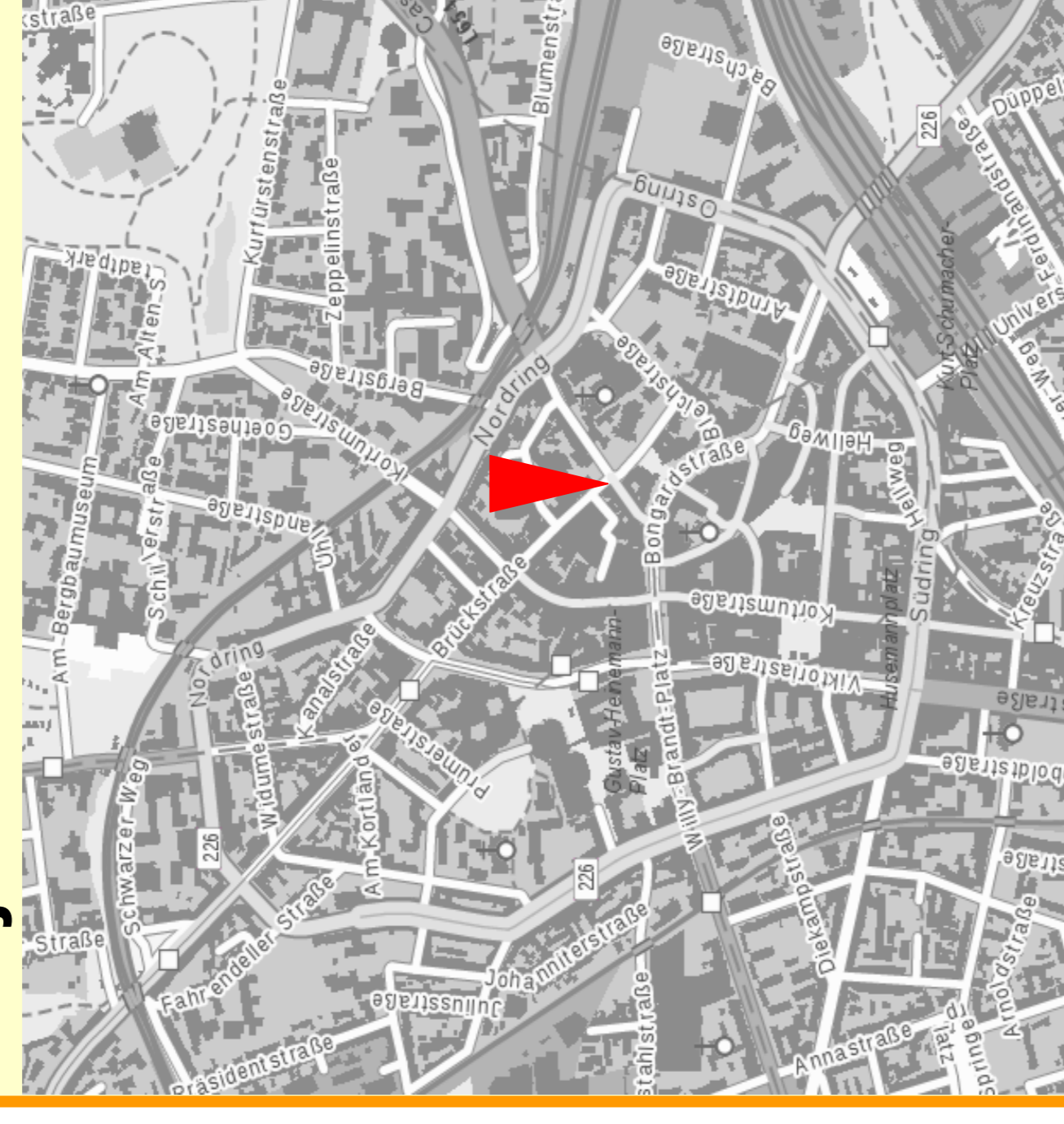
Unternehmen, die für die Aktion die erforderlichen Werkzeuge, Material oder ähnliches bereitstellen bzw. sponsern, können in der Presseberichterstattung rund um die Aktion genannt werden, so dass es sich für sie lohnt, die Bürger bei der Aktion umfangreich zu unterstützen.



DIE STADTGESTALTER

politisch aber parteilos

Projektort



Urheber der Idee

Die STADTGESTALTER

Jahr der Idee

2016

Status der Realisierung

Der Vorschlag soll als Kernaktivität bei der Bochumer Strategie realisiert werden

Finanzierung

Bochumer und Wattenscheider Bürger und Unternehmen als Spender

Bürgerbeteiligung

Die Bürger entscheiden, wo ihre Bank stehen soll.

Hintergrund - An viele Stellen in der Stadt wünschen sich die Menschen mehr Sitzgelegenheiten.

Bänke, die im öffentlichen Raum stehen können, sind ohne ein solches Projekt sehr teuer. 850-1.200 Euro für eine einfache, fast unverwüsthliche Betonbank, das ist ein hoher Preis. 200 Bänke würden die finanziell gebeutelte Stadt mindestens 170.000 Euro kosten, ohne dass die Kosten der Lieferung und der Aufstellung einberechnet wären.

Bänke machen eine Stadt aus. Sie erhöhen an den Straßen, Plätzen und Grünflächen, wo sie stehen, die Aufenthalts- und Lebensqualität. Wo Bänke sind, verweilen Menschen und beleben die Stadt.

Daten Bänke

Maße Bank:

120(160) x 50 x 45 cm

Preis: 100-125 Euro

Material:

Beton mit Holz Sitzfläche

Aufstellorte:

Öffentliche Plätze, Straßen und Parks

Extra:

Künstlerische Bearbeitung des Betonsockels mit Graffiti möglich

Spendererhebung:

Die Bänke werden mit Namensplaketten versehen



DIE STADTGESTALTER

politisch aber parteilos

Die **STADTGESTALTER** sind politische, aber parteilose Bürger, die Ideen und Vorschläge für Bochum und Wattenscheid entwickeln. In den politischen Gremien der Stadt setzen wir uns insbesondere für eine attraktivere Stadt, mehr Bürgerbeteiligung und die Sanierung der Stadtfinanzen ein.

Weitere Informationen im Internet: die-stadtgestalter.de